

Jahrestätigkeitsbericht 2020 des Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.

Auf der Grundlage der Satzung des Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V. wurde der Tätigkeitsrahmen aller Maßnahmen und Projekte ausgestaltet und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Zwecke. Zu den Zielgruppen zählen: benachteiligte Jugendliche und Erwachsene mit multiplen Problemlagen; junge und erwachsene Menschen, die auf dem Arbeitsmarkt in besonderem Maße benachteiligt sind; Ausländer und/oder Aussiedler; politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte und Flüchtlinge.

Die Geschäftsleitung, kontinuierlich durch den Vorstand kontrolliert und beraten, realisierte im Geschäftsjahr 2020, nachfolgende Schwerpunkte:

1. Einbindung in Rahmenkonstellationen

- Netzwerkarbeit im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (Unternehmen, soziale Einrichtungen, Institutionen und Verbänden)
- Mitarbeit in der Bundesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit
- Vorstandsmitglied in der Landesarbeitsgemeinschaft örtlich/ regionaler Träger der Jugendsozialarbeit Mecklenburg/ Vorpommern (LAG ÖRT)
- Mitglied im Gemeindepsychiatrischen Verbund Mecklenburgische Seenplatte und Mitarbeit in den Arbeitskreisen
- Mitglied im Bundesnetzwerk Isa- Projekte
- Mitglied im Kreisjugendring MSE
- Mitarbeit in der Regionalen Arbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit SGB VIII § 78 Demmin
- Mitarbeit im Präventionsrat der Stadt Friedland
- Mitarbeit im Gewerbeverein Friedland
- Zusammenarbeit mit der Landes- und Kreisverkehrswacht sowie mit dem zuständigen Polizeiverkehrslehrer
- Zusammenarbeit mit der Hochschule Neubrandenburg
- Kooperationspartner mit dem BUW Neubrandenburg e.V.
- Kooperationspartner mit dem ISBW Neustrelitz g GmbH
- Kooperationspartner mit dem AUZ Schwaan GmbH
- Kooperationspartner mit der ABG Neubrandenburg e.V.
- Mitgliedschaften in den Prüfungskommissionen:
 - Bauzeichner
 - Hauswirtschaft
 - Koch

2. Tätigkeitsfelder

2.1. In der **Jugendanstalt Neustrelitz** wurden **folgende Bildungsmaßnahmen in Bietergemeinschaft mit dem BUW Neubrandenburg e.V.** im Zeitraum 01.01.2020-31.12.2020 durchgeführt:

- 2.1.1. **ESF geförderte Bildungsmaßnahme** „Berufliche Qualifizierungsmaßnahme für Gefangene in der Jugendanstalt Neustrelitz“
- BF Koch: 22 Teilnehmer
 - BF Gala: 33 Teilnehmer
 - BF Fachkraft im Gaststättengewerbe: 20 Teilnehmer

- 2.1.2. **Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme BvB** durch die Agentur für Arbeit gefördert
- Hotel/Gaststättenbereich/ Hauswirtschaft: 14 Teilnehmer*innen

2.2. Maßnahmen im Übergangsmanagement Schule Beruf

- 2.2.1. **Jugend stärken im Quartier - Brücke Demmin** – individuelle Begleitung junger Menschen von 14 bis 26 Jahren (SGB VIII §13) mit dem Ziel der Integration in Ausbildung/Arbeit
Projektzeitraum: 01.01.2019 – 30.06.2022
- **183 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** sind im Case Management seit Projektbeginn aufgenommen
 - Mikroprojekte „Mitfahr- / Kommunikationsbank“ Malchin und „Brückenpfeiler“
 - Integrationsquote **59 %**
- 2.2.2. **Übergangsmanagement in den JVA MV** Integration von Haftentlassenen in Ausbildung und Arbeit
Maßnahmezeitraum: 01.01.2019 – 31.12.2022
- Teilnehmereintritte 101 (in 2020 TN 42)
 - Projektaustritte mit einer 7%igen Integration in den Beschäftigungsmarkt
- 2.2.3. **Berufsfrühorientierung „Schule - Job Was nun?“** in Klassenstufe 8 –
Bundesprojekt BMFS/BIBB in Kooperation mit 3 Schulen (30 Potentialanalysen)

2.3. Maßnahmen im Rahmen des SGB II

- 2.3.1. **Integration statt Ausgrenzung „ZukunftsChance“ JAN/Externa**
Individuelle Begleitung junger Erwachsener (SGB II) im Alter von 18 bis 35 Jahren mit dem Ziel der Integration in Ausbildung / Arbeit in enger Kooperation mit Klein- und Mittelständischen Unternehmen
Projektzeitraum: 01.09.2015 – 31.12.2020
- | | |
|----------------------------|-----------------------------------|
| Gesamtteilnehmer | 585 TN (107 Neuaufnahmen in 2020) |
| • ZukunftsChance JAN | 221 TN |
| • ZukunftsChance Externa | 364 TN |
| • Integrationsquote = 58 % | |
- 2.3.2. **Familiencoaching**
- 2.3.2.1. **Familiencoaching PASSGENAU** in Kooperation mit dem Jobcenter MSE Nord
Projektzeitraum: 01.09.2018 bis 28.02.2020
- Es wurden 41 Bedarfsgemeinschaften begleitet
 - 14% der zugewiesenen Teilnehmer/innen wurden integriert
- 2.3.2.2. **Familiencoaching Friedländer Region** in Kooperation mit dem Jobcenter SÜD
Projektzeitraum: 01.10.2018 bis 28.02.2020
- 47 Bedarfsgemeinschaften betreut
 - 21 % der zugewiesenen Teilnehmer/innen wurden integriert
- 2.3.3. **AnKeR - “Förderung schwer zu erreichender junger Menschen (FseJ)”** nach § 16h SGB II i. V. m §§ 23 und 44 BHO - Zielgruppe: „entkoppelte Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren
Maßnahmenzeitraum: 01.01.2020 – 31.12.2021
- 30 Teilnehmer*innen

2.3.4. **Ganzheitliche beschäftigungs-begleitende Betreuung** nach § 16 e Zweites Sozialgesetzbuch (SGB II) sowie nach § 16 i Zweites Sozialgesetzbuch (SGB II) Jobcenter MSE Nord

Maßnahmezeitraum: 17.06.2019 – 16.06.2021

- 42 Teilnehmer*innen

2.3.5. Bundesprogramm Akti(F)- Aktiv für Familien und ihre Kinder im Trägerverbund: ISBW gGmbH , DIAKONIE MSE gGmbH und AFZ Friedland e.V.

Macht Mut – Familie(N)Leben – ländlicher Sozialraum

Projektzeitraum: 01.03.2020 – 31.12.2022 (Stand 31.12.2020)

- Es wurden 49 Familien mit 114 Kindern und 29 weiteren Personen auch während der Ausnahmesituation der Corona –Pandemie mit alternativen medialen Angeboten betreut.

2.3.6. **Arbeitsgelegenheiten 2020**

• 01.09.2019 – 28.02.2020	Aktivieren & Motivieren	19 Teilnehmerplätze
• 01.03.2020 – 31.08.2020	Aktivieren und Motivieren	19 Teilnehmerplätze
• 01.10.2019 - 28.02.2020	Aktivieren & Motivieren	19 Teilnehmerplätze
• 01.05.2020 – 30.09.2020	Tafelgärten	6 Teilnehmerplätze
• 01.01.2020 – 30.06.2020	Starthilfe	3 Teilnehmerplätze

2.4. **Hortgruppe „Grundschulrübchen“ ab August 2018**

- 22 Hortplätze
- ab August 2020 - 44 Hortplätze

2.5. **Begegnung vor Ort – BevOr**

Bundesprogramm Stärkung der Teilhabe Älterer – Wege aus der Einsamkeit und der sozialen Isolation im Alter

Projektzeitraum: 1.12.2020 bis 30.6.2022

2.6. **Sonstige Maßnahmen**

2.6.1. **Verkehrserziehung/ Verkehrsschule**

für Kinder und Jugendliche der Stadt/ Region Friedland

2.6.2. **Fachleistungsstunden zur Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen**

Projekt „Ausweg“

2.6.3. **Bundesfreiwilligendienst**

Umsetzung des Bildungs- Seminarprogramm 1x im Monat

3. **Ergebnisse**

Das Jahr 2020 war geprägt durch die massiven Auswirkungen der Corona – Pandemie.

- erfolgreiche Zertifizierung 2019 des QM nach DIN EN ISO 9001 sowie nach AZAV
- Kontinuierliche Fortführung des Bildungsprogrammes für den Bundesfreiwilligendienst
- Zuschlag für das Bundesprojekt „Macht Mut Familie(N)Leben“
- Zuschlag für das Bundesprojekt „BevOr – Begegnung vor Ort - zur Stärkung der sozialen Teilhabe Älterer
- Die Bescheide und der Mittelzufluss, insbesondere in den Bundesprojekten vollzog sich zeitverzögert.

- Eine zweiter Hortgruppe konnte zum Schulbeginn eröffnet werden
- Im 1. Quartal 2020 gab es einen gravierenden Schadensfall in Form eines Komplettausfalls der Technik und einen teilweisen Verlust von Daten, der wieder aufgearbeitet werden musste.
- Seit März 2020 hatte die Corona Pandemie Auswirkungen auf die Durchführungen der Maßnahme im AFZ Friedland e.V.:
 - Im März wurde der Bildungsgang in der JVA für eine Woche aufgrund der akuten Situation der Pandemie und zum Schutz der Mitarbeiter*innen in Abstimmung mit dem Justizministerium MV und der JVA Neustrelitz unterbrochen. Die Refinanzierung dieser Woche ist noch in Bearbeitung.
 - Es wurden die Maßnahmen der Arbeitsgelegenheiten Durch das Jobcenter MSE Süd im April ausgesetzt bzw. der Beginn-Termin fortlaufender Maßnahmen verschoben. Anträge SodEG zum finanziellen Ausgleich wurden gestellt.
 - Im April wurde das AFZ Friedland e.V. Beratungsstelle „Friedland hilft“ in der Pandemie
 - Mundschutzmasken wurden genäht und über die Stadtverwaltung Friedland verteilt
 - In allen Bereichen / Maßnahmen / Projekte wurden Alternative methodische Ansätze entwickelt und zeitnah umgesetzt, um die Teilnehmerarbeit in Ansprache mit den Fördergebern kontinuierlich fortsetzen zu können.
 - Home Office wurde den Mitarbeiter*innen eingeräumt

Öffentlichkeitsarbeit:

- Veranstaltungen von Netzwerk- und Fachtagungen wurden aufgrund der Corona Pandemie
- ausgesetzt bzw. in Form von Vidoekonferenzen durchgeführt.
- Teilnahme an Arbeitsmarktkonferenzen
- Intensive persönliche Kontakte (Telefonkonferenzen) mit den verschiedenen Zuwendungsgebern
- Pressearbeit – Zeitungsartikel

4. Allgemeines

- 4.1. Die innerbetriebliche Fortbildung für die Mitarbeiter/Innen des AFZ Friedland e.V. wurde mit firmeninternen Informations- und Weiterbildungsveranstaltungen fortgesetzt. Darüber hinaus wurden auch externe Fortbildungsseminare von:
- LAG/ BAG – Arbeit
 - IfW- Hochschule Neubrandenburg
 - Bundes- und Landesfachtagungen
- zur Mitarbeiterfortbildung genutzt.
- 4.2. Gleiche Wertigkeit kam der aktiven Mitarbeit in Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Fachtagungen der zuständigen Stellen und Verbände zu. Dadurch konnte gewährleistet werden, dass eine aktuelle Einbindung in regionale und bundesweite Entwicklungstrends sowie Entscheidungsfindungen zumindest teilweise möglich wurden.

Friedland, 9.3.2021



Kerstin Kreller
Geschäftsführerin